



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Glanzreiniger Hochkonzentrat

Überarbeitet am: 30.10.2024 Materialnummer: 6126 Seite 1 von 13

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Glanzreiniger Hochkonzentrat

UFI: 75AY-QHYR-4P5T-FJ0N

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Reinigungsmittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: KLUWA GmbH & Co. KG Straße: Haller Straße 8 – 10

Ort: D-74638 Waldenburg / Württemberg

Telefon: +49 (0) 7942 98038 Telefax: +49 (0) 7942 98039

E-Mail: info@kluwa.de Internet: www.kluwa.de

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Produktsicherheit

1.4. Notrufnummer: Giftnotruf Mainz - 24 Stunden Notdienst - Tel.: +49 (0) 6131/19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Flam. Liq. 3; H226 Eye Dam. 1; H318

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Sulfonsäure, C14-17-sek. Alkan, Natriumsalz Alkohole, C9-C11, verzweigt, ethoxyliert

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:





Gefahrenhinweise

Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Behälter dicht verschlossen halten.

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Glanzreiniger Hochkonzentrat

Überarbeitet am: 30.10.2024 Materialnummer: 6126 Seite 2 von 13

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Relevante Bestandteile

| CAS-Nr. | Stoffname | | | Anteil | |
|-------------|--|-------------------------------------|------------------|-------------|--|
| | EG-Nr. | Index-Nr. | REACH-Nr. | | |
| | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. | 1272/2008) | | | |
| 67-63-0 | 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isop | oropanol | | 15 - < 20 % | |
| | 200-661-7 | 603-117-00-0 | 01-2119457558-25 | | |
| | Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SI | E 3; H225 H319 H336 | | | |
| 34590-94-8 | Dipropylenglykolmethylether (DPI | | 3 - < 5 % | | |
| | 252-104-2 | | 01-2119450011-60 | | |
| 97489-15-1 | Sulfonsäure, C14-17-sek. Alkan, | Natriumsalz | | 1 - < 3 % | |
| | 307-055-2 | | 01-2119489924-20 | | |
| | Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Da | m. 1, Aquatic Chronic 3; H302 H3 | 15 H318 H412 | | |
| 169107-21-5 | Alkohole, C9-C11, verzweigt, ethoxyliert | | | | |
| | Acute Tox. 4, Eye Dam. 1; H302 | Acute Tox. 4, Eye Dam. 1; H302 H318 | | | |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

| CAS-Nr. | EG-Nr. | Stoffname | Anteil | | |
|------------------------|---|--|-------------|--|--|
| | Spezifische Ko | nzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE | | | |
| 67-63-0 | 200-661-7 | 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol | 15 - < 20 % | | |
| | inhalativ: LC5 | i0 = 30 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = 13900 mg/kg; oral: LD50 = 5840 mg/kg | | | |
| 34590-94-8 | 252-104-2 | propylenglykolmethylether (DPM) 3 | | | |
| | inhalativ: LC50 = 55 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = 9500 mg/kg; oral: LD50 = >5000 mg/kg | | | | |
| 97489-15-1 | 307-055-2 | Sulfonsäure, C14-17-sek. Alkan, Natriumsalz | 1 - < 3 % | | |
| | dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = 500-2000 mg/kg | | | | |
| 169107-21-5 | Alkohole, C9-C11, verzweigt, ethoxyliert 1 - < | | | | |
| oral: LD50 = 500 mg/kg | | | | | |

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004

< 5 % anionische Tenside, < 5 % nichtionische Tenside, Duftstoffe.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.



KLUWA GmbH & Co. KG

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Glanzreiniger Hochkonzentrat

Überarbeitet am: 30.10.2024 Materialnummer: 6126 Seite 3 von 13

Nach Verschlucken

Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl, Kohlendioxid (CO2), Schaum, Löschpulver.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Entzündlich. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Hinweise

Alle Zündquellen entfernen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Explosionsgefahr.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Weitere Angaben

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.



KLUWA GmbH & Co. KG

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Glanzreiniger Hochkonzentrat

Überarbeitet am: 30.10.2024 Materialnummer: 6126 Seite 4 von 13

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

Lagerklasse nach TRGS 510: 3 (Entzündbare Flüssigkeiten)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Reinigungsmittel

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | ppm | mg/m³ | F/m³ | Spitzenbe- grenzungsfaktor | Hinweis | Art |
|---------|---|-----|-------|------|-------------------------------|---------|----------|
| | (2-Methoxymethylethoxy)propanol (Isomerengemisch) | 50 | 310 | | 1(I) | | TRGS 900 |
| 67-63-0 | Propan-2-ol | 200 | 500 | | 2(II) | Υ | TRGS 900 |

Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Parameter | |] | Probennahme- zeitpunkt |
|---------|-------------|-----------|---------|---|---------------------------|
| 67-63-0 | Propan-2-ol | Aceton | 25 mg/l | U | b |



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Glanzreiniger Hochkonzentrat

Überarbeitet am: 30.10.2024 Materialnummer: 6126 Seite 5 von 13

DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | | | |
|-------------------------------|---|----------------|------------|------------------------|--|--|--|
| DNEL Typ | | Expositionsweg | Wirkung | Wert | | | |
| 67-63-0 | 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol | | | | | | |
| Arbeitnehmer | DNEL, langzeitig | dermal | systemisch | 888 mg/kg KG/d | | | |
| Arbeitnehmer | DNEL, langzeitig | inhalativ | systemisch | 500 mg/m ³ | | | |
| Verbraucher D | DNEL, langzeitig | dermal | systemisch | 319 mg/kg KG/d | | | |
| Verbraucher D | DNEL, langzeitig | inhalativ | systemisch | 89 mg/m³ | | | |
| Verbraucher D | DNEL, langzeitig | oral | systemisch | 26 mg/kg KG/d | | | |
| 34590-94-8 | Dipropylenglykolmethylether (DPM) | | | | | | |
| Verbraucher D | DNEL, langzeitig | inhalativ | systemisch | 37,2 mg/m³ | | | |
| Verbraucher D | DNEL, langzeitig | oral | | 1,67 mg/kg KG/d | | | |
| Arbeitnehmer | DNEL, langzeitig | dermal | systemisch | 65 mg/kg KG/d | | | |
| Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | | inhalativ | systemisch | 310 mg/m ³ | | | |
| Verbraucher DNEL, langzeitig | | dermal | systemisch | 15 mg/kg KG/d | | | |
| 97489-15-1 | Sulfonsäure, C14-17-sek. Alkan, Natriumsalz | | | | | | |
| Arbeitnehmer | DNEL, akut | dermal | lokal | 2,8 mg/cm ² | | | |
| Arbeitnehmer | DNEL, langzeitig | dermal | systemisch | 5 mg/kg KG/d | | | |
| Arbeitnehmer | DNEL, langzeitig | inhalativ | systemisch | 35 mg/m³ | | | |
| Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | | dermal | lokal | 2,8 mg/cm ² | | | |
| Verbraucher DNEL, akut | | dermal | lokal | 2,8 mg/cm ² | | | |
| Verbraucher DNEL, langzeitig | | dermal | systemisch | 3,57 mg/kg KG/d | | | |
| Verbraucher DNEL, langzeitig | | inhalativ | systemisch | 12,4 mg/m³ | | | |
| Verbraucher D | DNEL, langzeitig | oral | systemisch | 7,1 mg/kg KG/d | | | |
| Verbraucher D | DNEL, langzeitig | dermal | lokal | 2,8 mg/cm ² | | | |



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Glanzreiniger Hochkonzentrat

Überarbeitet am: 30.10.2024 Materialnummer: 6126 Seite 6 von 13

PNEC-Werte

| CAC Na Desciebarra | | |
|--|------------|--|
| CAS-Nr. Bezeichnung | | |
| Umweltkompartiment | Wert | |
| 67-63-0 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol | | |
| Süßwasser | 140,9 mg/l | |
| Meerwasser | 140,9 mg/l | |
| Sekundärvergiftung | 160 mg/kg | |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | 2251 mg/l | |
| Boden | 28 mg/kg | |
| 34590-94-8 Dipropylenglykolmethylether (DPM) | | |
| Süßwasser | 19 mg/l | |
| Meerwasser | 1,9 mg/l | |
| Boden | 2,74 mg/kg | |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | 4168 mg/l | |
| Süßwassersediment | 70,2 mg/kg | |
| Meeressediment | | |
| 97489-15-1 Sulfonsäure, C14-17-sek. Alkan, Natriumsalz | | |
| Süßwasser | 0,04 mg/l | |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | 0,06 mg/l | |
| Meerwasser | 0,004 mg/l | |
| Süßwassersediment | 9,4 mg/kg | |
| Meeressediment | | |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | 600 mg/l | |
| Boden | 9,4 mg/kg | |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition





Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Korbbrille.

Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Chemikalienschutzhandschuhe (z.B. Butylkautschuk 0,7 mm; Durchdringungszeit >480 min).

Körperschutz

Benutzung von Schutzkleidung.





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Glanzreiniger Hochkonzentrat

Überarbeitet am: 30.10.2024 Materialnummer: 6126 Seite 7 von 13

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssig Farbe: blau

Geruch: charakteristisch

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: nicht bestimmt Siedepunkt oder Siedebeginn und ca. 95 °C

Siedebereich:

Entzündbarkeit: nicht anwendbar

nicht anwendbar

Untere Explosionsgrenze: 2 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze: 12 Vol.-%
Flammpunkt: 31 °C
Zündtemperatur: 425 °C
Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt
pH-Wert: 7

Kinematische Viskosität:

Wasserlöslichkeit:

nicht bestimmt
leicht löslich

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient nicht bestimmt

n-Oktanol/Wasser:

Dampfdruck:nicht bestimmtDichte (bei 20 °C):0,99 g/cm³Relative Dampfdichte:nicht bestimmtPartikeleigenschaften:nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahren

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich.

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff: nicht anwendbar Gas: nicht anwendbar

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt Festkörpergehalt: nicht bestimmt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Entzündlich.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Hitze



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Glanzreiniger Hochkonzentrat

Überarbeitet am: 30.10.2024 Materialnummer: 6126 Seite 8 von 13

10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ATEmix berechnet

ATE (oral) 11161 mg/kg; ATE (dermal) > 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) > 20 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) > 5 mg/l

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | | |
|-------------|---|---------------|-----------|-----------|----------|----------|
| | Expositionsweg | Dosis | | Spezies | Quelle | Methode |
| 67-63-0 | 2-Propanol; Isopropylal | kohol; Isopr | opanol | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | 5840 | Ratte | OECD 401 | |
| | dermal | LD50 mg/kg | 13900 | Kaninchen | OECD 402 | |
| | inhalativ (4 h) Dampf | LC50 | 30 mg/l | Ratte | SDB | OECD 403 |
| 34590-94-8 | Dipropylenglykolmethyl | ether (DPM |) | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | >5000 | Ratte | | |
| | dermal | LD50 mg/kg | 9500 | Kaninchen | | |
| | inhalativ (4 h) Dampf | LC50 | 55 mg/l | Ratte | | |
| 97489-15-1 | Sulfonsäure, C14-17-sek. Alkan, Natriumsalz | | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | 500-2000 | Ratte | | |
| | dermal | LD50 mg/kg | >2000 | Maus | | |
| 169107-21-5 | Alkohole, C9-C11, verz | weigt, ethox | kyliert | | | |
| | oral | LD50 | 500 mg/kg | | ATE | |

Reiz- und Ätzwirkung

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Verursacht schwere Augenschäden.

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Glanzreiniger Hochkonzentrat

Überarbeitet am: 30.10.2024 Materialnummer: 6126 Seite 9 von 13

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Das Produkt ist nicht: ökotoxisch.

| CAS-Nr. | S-Nr. Bezeichnung | | | | | | |
|------------|---|---------------|-----------|-----------|--|--------|---------|
| | Aquatische Toxizität | Dosis | | [h] [d] | Spezies | Quelle | Methode |
| 67-63-0 | 2-Propanol; Isopropylalko | hol; Isopro | panol | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 mg/l | 9640 | 96 h | Pimephales promelas (Dickkopfelritze) | | |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 mg/l | >100 | | Desmodesmus subspicatus | | |
| 34590-94-8 | Dipropylenglykolmethylet | her (DPM) | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 mg/l | 10000 | 96 h | Pimephales promelas (Dickkopfelritze) | | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 mg/l | 1919 | | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) | | |
| 97489-15-1 | Sulfonsäure, C14-17-sek. Alkan, Natriumsalz | | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 | 5,5 mg/l | 96 h | Leuciscus idus (Goldorfe) | ECHA | |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 | >61 mg/l | | Desmoesmus subspicatus | | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 | 9,81 mg/l | 48 h | Daphnia magna | | |
| | Fischtoxizität | NOEC | 0,85 mg/l | 28 d | Oncorhyncus mykiss | | |
| | Crustaceatoxizität | NOEC | 0,36 mg/l | 22 d | Daphnia magna | | |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Glanzreiniger Hochkonzentrat

Materialnummer: 6126 Überarbeitet am: 30.10.2024 Seite 10 von 13

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | |
|-------------|---|---------|----|--------|--|
| | Methode | Wert | d | Quelle | |
| | Bewertung | • | - | | |
| 67-63-0 | 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol | | | | |
| | Sauerstoffverbrauch | 53% | 5 | ECHA | |
| | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). | | | | |
| 97489-15-1 | -1 Sulfonsäure, C14-17-sek. Alkan, Natriumsalz | | | | |
| | OECD 301 B | 78% | 28 | | |
| | biologisch leicht abbaubar | | | | |
| | OECD 301 E | 89% | 28 | | |
| | biologisch leicht abbaubar | | | | |
| | OECD 301 E | 96,2 | 34 | | |
| | biologisch leicht abbaubar | | | | |
| 169107-21-5 | Alkohole, C9-C11, verzweigt, ethoxyliert | | | | |
| | ISO 14593 | 70-100% | 28 | | |
| | readily biodegradable | | | | |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII. Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND

INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01);

Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen

Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung

150110 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND

> SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind; gefährlicher Abfall

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Mit reichlich Wasser abwaschen. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Glanzreiniger Hochkonzentrat

Überarbeitet am: 30.10.2024 Materialnummer: 6126 Seite 11 von 13

Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: UN 1993

14.2. Ordnungsgemäße ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Isopropanol)

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen: 3 14.4. Verpackungsgruppe: Ш Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1 Sondervorschriften: 274 601 Begrenzte Menge (LQ): 5 L Freigestellte Menge: E1 Beförderungskategorie: 3 Gefahrnummer: 30 D/E Tunnelbeschränkungscode:

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung: Brennbare Flüssigkeit.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 40, Eintrag 75

Richtlinie 2010/75/EU über 20,0 % (198 g/l)

Industrieemissionen:

Richtlinie 2004/42/EG über VOC aus

20,0 % (198 g/l)

Farben und Lacken:

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie

2012/18/EU:

P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

Zusätzliche Hinweise

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien [Detergenzien-Verordnung].

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Fällt nicht unter die TA Luft Technische Anleitung Luft I:

Anteil:

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV Status:

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Glanzreiniger Hochkonzentrat

Überarbeitet am: 30.10.2024 Materialnummer: 6126 Seite 12 von 13

Änderungen

Abschnitt 9, Anpassung Produktparameter

Abkürzungen und Akronyme

Flam. Liq: Entzündbare Flüssigkeiten

Acute Tox: Akute Toxizität Skin Irrit: Hautreizung

Eve Dam: Schwere Augenschädigung

Eve Irrit: Augenreizung

STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

Aquatic Chronic: Chronisch gewässergefährdend

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route

(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

CLP: Classification, labelling and Packaging

REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals

GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals

UN: United Nations

DNEL: Derived No Effect Level
DMEL: Derived Minimal Effect Level
PNEC: Predicted No Effect Concentration

ATE: Acute toxicity estimate LL50: Lethal loading, 50% EL50: Effect loading, 50%

EC50: Effective Concentration 50%

ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate NOEC: No Observed Effect Concentration

BCF: Bio-concentration factor

PBT: persistent, bioaccumulative, toxic vPvB: very persistent, very bioaccumulative

RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships

IBC: Intermediate Bulk Container VOC: Volatile Organic Compounds SVHC: Substance of Very High Concern

Abkürzungen und Akronyme siehe Verzeichnis unter http://abk.esdscom.eu

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

| Einstufung | Einstufungsverfahren |
|--------------------|-------------------------|
| Flam. Liq. 3; H226 | Auf Basis von Prüfdaten |
| Eye Dam. 1; H318 | Berechnungsverfahren |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Verursacht Hautreizungen.

Verursacht schwere Augenschäden.





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Glanzreiniger Hochkonzentrat

Überarbeitet am: 30.10.2024 Materialnummer: 6126 Seite 13 von 13

Verursacht schwere Augenreizung. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)